

**„Ein Blick auf die Frauenbewegung der letzten drei Jahrzehnte in Indien“  
präsentiert von Nimisha Desai anhand der Plakatsammlung des feministischen  
Ressourcenzentrums Olakh in Vadodara, Gujarat am Dienstag, 16. Mai 2023, 18:30 Uhr in der  
FrauenGenderBibliothek Saar, Großherzog-Friedrich-Str. 111, 66121 Saarbrücken**

**Nimisha Desai** ist Gründerin und Geschäftsführerin von Olakh. Sie ist eine visionäre Feministin, Aktivistin, Trainerin, Forscherin und Gender-Expertin, die seit Anfang der neunziger Jahre mit der Frauenbewegung in Indien verbunden ist.

**Olakh** (,Identität‘) ist ein feministisches Ressourcen- und Trainingszentrum mit Sitz in Vadodara, Gujarat, Indien. Olakh wurde 1993 in dem Bemühen gegründet, zu einer geschlechtergerechten Gesellschaft beizutragen. Im Laufe der Jahre hat Olakh viele Meilensteine erreicht: den Aufbau eines Ressourcenzentrums, die Einrichtung einer Beratungsstelle für Frauen im Bundesstaat Gujarat mit einer gebührenfreien Hotline, die Unterstützung für Überlebende häuslicher und sexueller Gewalt, Kampagnen zur Beendigung von Diskriminierung, Unterstützung junger Menschen im Hinblick auf ihre aktive Beteiligung an gesellschaftlichen Prozessen, Organisation von Dialogen, Diskursen, Studienzirkeln und Filmvorführungen und vieles mehr.

Als Teil dieses reichen kulturellen Archivs besitzt Olakh eine einzigartige Sammlung von Plakaten. Die Sammlung zeigt die Dynamik und Vielfalt sozialer, politischer und wirtschaftlicher Probleme und Proteste aus feministischer Sicht. Das Digitalarchiv versucht, sowohl bedeutende historische Momente/Kontexte hervorzuheben als auch die Art und Weise zu beleuchten wie sich indische Feministinnen organisiert und mit welcher Rhetorik sie Ansprüche erhoben haben, um die Forderungen ihrer Gemeinschaften aufzugreifen. Die Sammlung zeigt die vielfältige und kreative Art, feministische Gedanken einer breiteren Öffentlichkeit zu vermitteln, um patriarchalische Denkweisen herauszufordern.

**Am 16. Mai** wird Nimisha Desai auf ihrem Deutschlandbesuch Station in Saarbrücken machen. Begleitet wird sie von Prof. Dr. Dagmar Oberlies (Frankfurt University of Applied Sciences), die gemeinsam mit Petra Stein (Mitarbeiterin der FrauenGenderBibliothek Saar) die Präsentation moderieren und übersetzen wird. Frau Desai wird den Vortrag in englischer Sprache halten.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten per Mail an [info@frauengenderbibliothek-saar.de](mailto:info@frauengenderbibliothek-saar.de)

**Veranstaltungsort und weitere Infos:**

FrauenGenderBibliothek Saar

Großherzog-Friedrich-Straße 111, 66121 Saarbrücken

Tel. 0681-9388023, [info@frauengenderbibliothek-saar.de](mailto:info@frauengenderbibliothek-saar.de)

[www.frauengenderbibliothek-saar.de](http://www.frauengenderbibliothek-saar.de)

Facebook: [Frauengenderbibliothek Saar](https://www.facebook.com/frauengenderbibliothek-saar), Instagram: [frauengenderbibliothek\\_saar](https://www.instagram.com/frauengenderbibliothek_saar)

Die Arbeit der FrauenGenderBibliothek Saar wird gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit, der Landeshauptstadt Saarbrücken, der ARBEIT + KULTUR Saarland gGmbH und dem Förderverein der FGBS.